



Protokoll der Generalversammlung 2014 des Berner Aeroclub (BAeC) vom 24.4.2014, 18.30 h im Restaurant PisteSüd, 3123 Belp

Vorsitz: Peter Dürig, Präsident BAeC

Protokoll: Martin Ryff, Sekretär BAeC

Traktanden:

Traktandum 1: Begrüssung

Traktandum 2: Wahl der Stimmenzähler/Feststellen des absoluten Mehrs

Traktandum 3: Protokoll der GV 2013

Traktandum 4: Jahresbericht des Präsidenten

Traktandum 5: Jahresrechnung 2013; Revisorenbericht, Genehmigung der Rechnung und Entlastung des Vorstandes

Traktandum 6: Ehrungen

Traktandum 7: Jahresprogramm 2014

Traktandum 8: Mitgliederbeiträge

Traktandum 9: Budget 2014

Traktandum 10: Verschiedenes

Traktandum 1: Begrüssung

Der Präsident Peter Dürig eröffnet die Generalversammlung 2014. Er stellt fest, dass die Einladungen zur heutigen Versammlung rechtzeitig verschickt wurden. Er begrüsst speziell den Gastreferenten, Herr Beat Brechbühl, VR-Präsident der ALPAR.

Traktandum 2: Feststellen des absoluten Mehrs

Es nehmen 38 stimmberechtigte Mitglieder teil. Das absolute Mehr liegt bei 20 Stimmen.

Traktandum 3: Protokoll der GV 2013

Der Präsident macht darauf aufmerksam, dass das Protokoll der letzten GV auf der website des BAeC publiziert wurde. Keiner der Anwesenden verlangt, dass das Protokoll der letztjährigen GV verlesen wird. Es wird ohne Diskussion und einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

Traktandum 4: Jahresbericht des Präsidenten

Die Spartenverbände werden regelmässig zu den Sitzungen des BAeC eingeladen. Im Laufe des Geschäftsjahres fanden 3 Vorstandssitzungen statt, bei denen die Tagesgeschäfte erledigt wurden. Nebst der GV 2013 bestanden die Aktivitäten des BAeC insbesondere aus der Organisation des IKARUS-Tages und der traditionellen Grillparty, welche gemeinsam mit der SG-Bern stattfand; aufgrund der schwachen Resonanz wurde auf die Durchführung eines Herbstanlasses verzichtet. Ferner vertraten diverse Vorstandsmitglieder die Interessen des BAeC an der GV ALPAR, an der Delegiertenversammlung des AeCS und an zwei Redaktionssitzungen für das Flughafenmagazin.

Der Mitgliederbestand Ende 2013 belief sich auf 478 Mitglieder. In der Zahl von 498 sind noch die Mitglieder der MFG Bern inbegriffen, welche leider per 31.12.2013 aus dem BAeC ausgetreten ist. Am 1.1.2014 beträgt der Bestand demnach noch 298 Mitglieder.

Der BAeC besteht neu noch als regionaler Dachverband mit 3 Ballon-, 1 Modellflug-, 3 Motorflug- und 1 Segelfluggruppe. Letztere stellt den grössten Mitgliederbestand des BAeCs.

Ein spezieller Dank gilt Rolf Ellwanger für seine immer umfassenden Informationen über die Aktivitäten auf dem Flughafen Bern, insbesondere auch in den Lokalmedien.

Traktandum 5: Jahresrechnung 2013; Revisorenbericht, Genehmigung der Rechnung und Entlastung des Vorstandes

Alfons Hubmann präsentiert die Jahresrechnung 2013. Bei einem Aufwand von Fr. 8'944.88 und einem Ertrag 9'009.47 resultiert ein Gewinn von Fr. 64.59. Das Reinvermögen beträgt per 31.12.2013 neu Fr. 67'238.09.--.

Peter Dürig präsentiert den von den Revisoren verfassten Revisorenbericht. Die Revisoren bescheinigen, dass die Buchführung ordnungsgemäss erfolgt sei und die Belege der Buchhaltung übereinstimmen. Die Revisoren beantragen der Generalversammlung daher die Genehmigung der Rechnung; ferner seien dem Kassier und dem Vorstand Decharge erteilen.

Die Rechnung wird von den Anwesenden hierauf einstimmig gutgeheissen und dem Vorstand einstimmig Decharge erteilt.

Traktandum 6: Ehrungen

Peter Dürig schreitet zur Verleihung des alljährlichen Wanderpreises „**Aviatiker des Jahres**“. Der Vorstand hat dazu Peter Häberli erkoren. Charly Riesen hält die Laudatio und ruft in Erinnerung, dass Peter Häberli als "Sheriff des BAZL" von Berufswegen zwar eine Unzahl von Strafverfahren durchführen musste, dabei aber den unverwüstlichen Ruf genoss, die Beteiligten immer fair behandelt und Sanktionen mit Augenmass verhängt zu haben. Daneben hat sich Peter Häberli aber auch grosse Verdienste um das Belpmoos erworben, sei es bei Abstimmungen über das Schicksal des Flughafens oder der Organisation von Flugtagen. Auf Peter Häberli war immer Verlass, er genoss und genießt grosses Vertrauen und wusste mit Sachverstand und Beharrungsvermögen zu überzeugen.

Peter Häberli bedankt sich für die für ihn überraschende Ehre ganz herzlich. Er gibt seiner Hoffnung Ausdruck, dass die Kleinaviatik im Belpmoos ihren verdienten Platz auch weiterhin behalten wird.

Mehrere Mitglieder des BAeC können auf 25 Jahre Mitgliedschaft beim AeCS zurückblicken. Sie werden für Ihre Treue vom AeCS das entsprechende Abzeichen direkt erhalten.

Der Präsident und die Anwesenden gratulieren den Geehrten durch Beifall.

Traktandum 7: Jahresprogramm 2014

Es werden die folgenden 3 Anlässe geplant: GV am 24.4.2014, Ikarustag am 24. 5.2014, Grillabend am 16.8.2014 (Ausweichdatum eine Woche später). Wie bereits im Vorjahr wird auch im laufenden Jahr mangels genügender Nachfrage kein Jahresend Anlass durchgeführt. Das Jahresprogramm 2014 wird einstimmig genehmigt. Weiter Mitteilungen oder Anlässe werden jeweils auf der homepage unter www.aeroclub.ch publiziert. Dort können auch noch nicht geplante Zusatzanlässe ausgeschrieben werden..

Traktandum 8: Mitgliederbeiträge

Der Vorstand beantragt, die die Mitgliederbeiträge für 2014 auf dem Vorjahresniveau zu belassen..

Anschliessend werden die bisherigen Mitgliederbeiträge in der Höhe von Fr. 40.00 resp. Fr. 5.00 für Modellflug für das Jahr 2014 ohne Gegenstimme und bei einer Enthaltung gutgeheissen.

Traktandum 9: Budget 2014

Alfons Hubmann legt das Budget 2014 vor. Bei einem Aufwand von Fr. 13'100.00 und Einnahmen von Fr. 10'040.00 ergibt sich ein Ausgabenüberschuss von Fr. 3'060.--. Das Budget wird ohne Gegenstimme bei 2 Enthaltung gutgeheissen.

Traktandum 10: Wahlen

Edi Inäbnit beantragt die Wiederwahl des Präsidenten für eine weitere Amtsdauer. Die Wahl erfolgt per Akklamation.

Anschliessend wählt die Versammlung den bisherigen Vorstand, der sich für eine weitere Amtsdauer zur Wiederwahl stellt, in globo per Akklamation.

Revisoren:

Für das laufende Jahr haben sich Dominik Houstek und Ruth Vögeli für das Revisorenamt zur Verfügung gestellt. Heinz Miserez übernimmt turnusgemäss das Amt des Vize-Revisors. Sie werden von der Versammlung ebenfalls mit Akklamation gewählt.

Traktandum 11: Verschiedenes

Rolf Ellwanger informiert kurz über die Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Bider Hangar. Die Gemeinde Langenbruck, wo Oskar Bider 1891 geboren wurde, hat Interesse an einer Übernahme des Hangars gezeigt, um darin ein Museum zu Ehren von Oskar Bider zu eröffnen. Ferner ist im Verlag von Rolf Ellwanger die Segelflug-Chronik erschienen.

Hanspeter Zaugg macht auf die bevorstehende Gripen-Abstimmung aufmerksam und gibt seiner Hoffnung Ausdruck, dass die Anwesenden dieses Anliegen an der Urne unterstützen werden.

Schluss des statutarischen Teils der Generalversammlung: 19.50 Uhr

Nach einem „Apéro riche“ folgt das Referat von Beat Brechbühl zum Thema "Der Flughafen Bern in Bewegung".

Berner Aero-Club

Der Präsident:

Der Sekretär:

sig.

sig.

Peter Dürig

Martin Ryff